Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 816

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 9: Cod. 801-950. Bearbeitet von Petra Ausserlechner, Helmut Gritsch, Patrik Kennel, Walter Neuhauser, Alexandra Ohlenschläger, Claudia Schretter-Picker, Ursula Stampfer. Mit einem Beitrag von Maria Stieglecker. Katalog- und Registerband. (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 479; Veröffentlichungen zum Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,9). Wien 2015, 63.

Cod. 816

ANTON ROSCHMANN

II 44 A. Anton Roschmann. Pap. V, 162 (158 gezählte) Bl. 340 × 210. Innsbruck, 1740.

B: Blätter an den Rändern leicht vergilbt und unregelmäßig beschnitten. Bl. II an Bl. I angeklebt, waagrecht und senkrecht gefaltetes Blatt, großteils freiliegend. Bl. 11v, linke Spalte aufgeklebtes Papierblatt mit Ersatz für das Zitat in der rechten Spalte. Auf Bl. 79 aufgeklebtes, großteils freiliegendes Blatt mit Hinweis *ad 79*. Lage Bl. 91–96 im Format etwas kleiner. Zwischen Bl. 127 und 128 ein loses, ungezähltes, im Format etwas kleineres Einzelblatt (Nachtrag Roschmanns). Auf Bl. 128r urspr. aufgeklebtes, jetzt loses kleines Papierblatt (Nachtrag Roschmanns). Zwischen Bl. 151 und 152 eingeklebtes, großteils freiliegendes ungezähltes Einzelblatt (Nachtrag Roschmanns). Zeitgenössische Foliierung durch Roschmann.

S: Blätter in der Mitte gefaltet. Rechte Spalte (Text) Schriftraum ca. 260/270 × 100 zu ca. 30–36 Zeilen, linke Spalte für Überschriften, Ergänzungen und Korrekturen. Regelmäßige Antiquakursive (Autograph Roschmanns mit eigenhändigen Ergänzungen). Schrift tw. stark verblasst. Mit zahlreichen Streichungen und Überschreibungen. Zitate unterstrichen.

E: Schmuckloser neuzeitlicher Gebrauchseinband: graue Pappe, Innsbruck, 18. Jh.
Ränder abgegriffen und ausgefranst. Rücken: drei einfache Bünde, oben Titelaufschrift *Veldidena*. VDS und HDS: Papier, am VDS Signaturen und Vermerk *(Vide Grundzettel)* und rote Farbspuren (Siegellack?), HDS leer.

G: Nach Auer 123 „Letztschrift vor dem Druck“. Vgl. Cod. 888 als erstes Konzept. Unsicher, wann der ULBT übergeben.

L: Dipauli 172, Nr. LXVIII (mit Hinweis auf Cod. 816 der ULBT). – Wilhelm II 72. – Auer 123, Nr. 35.2. – Neuhauser, Handschriftensammlung 55. – Neuhauser, Imagination 12.

Anton Roschmann: Veldidena urbs antiquissima (Druck: Ulm 1744. – Dipauli 172, Nr. LXVIII. Auer 73, Nr. III, 123, Nr. 35.2).
Cod. 815 Vorlage für den Druck. Die Vorlesungen über Veldidena durch Roschmann in den Sitzungen der Academia Taxiana in Innsbruck zwischen 12.1. und 27.4.1742 in mehreren Fortsetzungen erfolgten wohl anhand von Cod. 816, da der Druck erst 1746 erschien, vgl. die Protokolle der Academia Taxiana von 1742, Innsbruck, TLMF, Dip. 1111/II, 19r–22r und 62v, Nr. 24 und Dip. 1231, 1r–5r (das erste Konzept von 1739, Innsbruck, ULBT, Cod. 888 war schon 1739 entstanden).
(Ir–v) leer.
(IIr–v) Positives Gutachten durch den Jesuiten Matthias Stöttlinger, durch Einfügungen bzw. Änderungen einzelner Wörter durch den Jesuiten Romualdus Rosdieb negativ umgewandelt. Im Druck nur die positive Fassung Stöttlingers mit gleichem Wortlaut wie in Cod. 816.
(IIr) Aufschrift: *Approbatio Veldidenæ.*
(IIv) Text: *Legi tractatum cui Titulus: Veldidena urbs antiquissima, in quo nihil reperi quod* (eingefügt: *non*) *posset fidem, aut bonos mores offendere. Cumque idem tractatus* (gestrichen: *non) modicam illius quam peramplam* (darüber: *angustam*) *possidet Author eruditionis partem exhibeat, et antiquam viciniæ nostræ dignitatem* (gestrichen: *multum*, darüber: *parvum*) *illustret, dignus* (darüber: *non*) *est, qui typis impressus publico communicetur. Ita censeo Oeniponti 24. Aprilis 1740.*
Unterschrieben: *Romualdus Rosdieb SJ* (Schreiber der Einfügungen), *Mathias Stöttlinger SJ S. S. Theologiæ Prof. Publicus, ordin. et p. t. S. Facultatis Decanus.*
Zu Matthias Stöttlinger (1693–1767, Jesuit, Theologieprofessor und Dekan in Innsbruck) s. J. Kollmann, Matricula theologica 4 (1733/36–1754/55) (*Die Matrikel der Universität Innsbruck* 2). Innsbruck 1983, LXXV; vgl. Innsbruck, ULBT, Cod. 889. P. Romuald Rosdieb in den Matrikeln nicht nachweisbar.

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 816

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 9: Cod. 801-950. Bearbeitet von Petra Ausserlechner, Helmut Gritsch, Patrik Kennel, Walter Neuhauser, Alexandra Ohlenschläger, Claudia Schretter-Picker, Ursula Stampfer. Mit einem Beitrag von Maria Stieglecker. Katalog- und Registerband. (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 479; Veröffentlichungen zum Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,9). Wien 2015, 64.

(IIIr) Titelblatt: *Veldidena urbs antiqvissima Augusti colonia et totius Rhætiæ princeps in tractu præcipue Wilthinensi et Œnipontano e tenebris eruta et vindicata insertis compluribus adhuc ineditis quæ per Tyrolim supersunt Monumentis Romanis ab Antonio Roschmann J*(uris) *U*(triusque) *Licentiato Almæ Cæsareo-Archiducali Universitati Œnipontanæ a Secretis et Actis atque Ilustriss. Ordd. Provinciæ Historiographo MDCCXL.*
(IIIv) leer.
(IVr–Vr) Capitula. Gegliedert in 35 Kapitel wie im Druck (gegenüber Cod. 888 um fünf Kapitel erweitert, dort 30 Kapitel, cap. 31–35 neu hinzugekommen).
(Vv) leer.
(1r–158r) Text. Eingeklebte Blätter mit Nachträgen Roschmanns, s. bei B.
(158v) leer.
Parallelüberlieferung: Innsbruck, ULBT, Cod. 888 (Konzept).
Vgl. Innsbruck, TLMF, Dip. 1112 (Auer Nr. 35.3 und 35.4).

W. N.

Cod. 817

SAMMELHANDSCHRIFT

II 44 A. Wolkenstein. Pap. I, 77, I* Bl. 335 × 250. Tirol, 18. Jh.

B: Sechs Faszikel unterschiedlichen Umfangs und unterschiedlicher Größe, getrennt durch Papiersignakel mit Zählung 1 bis 6. Blätter tw. gefaltet. Gegenblatt zum Vor- bzw. Nachsatzblatt als VDS bzw. HDS.

E: Schmuckloser neuzeitlicher Gebrauchseinband: braun gesprenkeltes Papier über Pappe, Tirol, 18. Jh. Rücken: braunes Leder, vier einfache Bünde. Schnitt rot gefärbt. VDS und HDS: Papier, am VDS Kupferstichexlibris Paris Graf von Wolkenstein und Trostburg mit Wappen, HDS leer.

G: Laut Exlibris am VDS aus dem Besitz des Paris Grafen von Wolkenstein und Trostburg. Aus dem Legat von Franz Graf von Wolkenstein und Trostburg um 1800 der ULBT übergeben.

L: Wretschko–Sprung 27

(Ir–v) leer.
Sammlung von Dokumenten des 18. Jahrhunderts in Kopie zur österreichischen, Tiroler und Schweizer Geschichte, gesammelt und zu einer Sammelhandschrift in sechs Faszikeln vereinigt durch Paris Graf Wolkenstein.
(1r) Inhaltsverzeichnis: *Manuscriptum worinn 1) Verschiedene allerhöchste Resolutiones vom Kaiser Karl* (Karl VI., nicht wie bei Wretschko–Sprung 27 Karl V.) *in Specie wegen der Tyrolischen Matrikelschriften und derselben Verwahrung wegen der neuen Teutschen Ordens Comenderie zu Lana. Die von den tyrolischen Ehren Abgeordneten sub 30ten April 1729 puncto commercii zu Wien erhaltene allergnädigste Resolution. Item Resolutio wegen der Pragmatica imobilium. 2) Notanda über die Meerport Trieste und Fiume. 3) Project zu vortheilhafter Erzeugung und Anschaffung der Munition in Tyrol. 4) Resolutio und Project wegen der von den Schweitzern prætendirten Zollsfreyheit und hinnach gebethenen Moderation. 5) Die Marianischen Gnadenbilder in Tyrol, Lectiones de Sancta Hedwiga Vidua ex comitibus Tyroleos* (!). *Serie dei Vescovi di Trento dal anno Christi 45 final anno 1696. 6) Verschiedene Fragmenta von keiner Wichtigkeit, außer Resolutio Caroli V. an den Abten in der Weisenau wegen der von selben angemaßten Jurisdiction auf die Gotteshausleute zu Mannzell.*
(1v) leer.

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 816

Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für Mittelalterforschung, Abteilung Schrift- und Buchwesen: manuscripta.at - Mittelalterliche Handschriften in österreichischen Bibliotheken
Permalink: manuscripta.at/?ID=29488

VERLAG DER ÖSTERREICHISCHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN

Die in diesem PDF enthaltenen Druckseiten sind Teil der im Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften erschienenen Publikation:
Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 9: Cod. 801-950. Bearbeitet von Petra Ausserlechner, Helmut Gritsch, Patrik Kennel, Walter Neuhauser, Alexandra Ohlenschläger, Claudia Schretter-Picker, Ursula Stampfer. Mit einem Beitrag von Maria Stieglecker. Katalog- und Registerband. (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 479; Veröffentlichungen zum Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,9). Wien 2015.
Das vollständige Werk ist beim Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften erhältlich / The complete edition is available at the Austrian Academy of Sciences Press:

Buch bestellen/Order Print Edition